



© Hertha Hurnaus

Sozialpädagogische Betreuung für Kinder und Jugendliche

Ein Wohnbau der kleineren Dimension, jedoch mit besonderen Ansprüchen. Die hier wohnenden und sozialpädagogisch betreuten Jugendlichen sollen ein neues Zuhause finden, einen Ort, der eine familiäre Wohnsituation bietet, ausreichend gemeinsame Aktivitäten erlaubt, aber auch Rückzugsmöglichkeiten für die Jugendlichen erlaubt.

Mit seinem Maßstab und seiner Materialität fügt sich der Neubau der FUX-Wohngemeinschaft in die bestehende, dörflich anmutende Gebäudezeile ein. Verkleidet mit metallisch-lasierten Holzstäben spannt sich das Gebäude über eine Passage zwischen Straße und der ebenfalls von trans_city umgesetzten Wohnbebauung Lorenz-Reiter-Straße, Bauplatz 2. Diese bewohnte Brücke vermittelt architektonisch zwischen den sehr differenzierten Bauformen bzw. Stadträumen ihres heteromorphen Umfelds.

Im Erdgeschoss befindet sich ein Gemeinschaftsbereich, der auch von den Bewohnern der Wohnanlage Lorenz-Reiter-Straße benutzt werden kann. Im ersten Obergeschoss befindet sich eine große, weit ausladende Terrasse, auf der die jungen Bewohner einen großzügigen Freibereich finden, der gemeinschaftliche Wohnraum, sowie Küche und Essbereich orientieren sich zu der Terrasse hin; die acht Schlafzimmer sind im zweiten Obergeschoss unterbracht. (Text: Architekten)

FUX - Wohngemeinschaft in der Fuchsröhrenstraße

Fuchsröhrenstraße 17
1110 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
trans_city

BAUHERRSCHAFT
Heimbau

TRAGWERKSPLANUNG
Buschina & Partner

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
ARWAG

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
DnD Landschaftsplanung

FERTIGSTELLUNG
2016

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
12. Februar 2017



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

FUX - Wohngemeinschaft in der Fuchsröhrenstraße

DATENBLATT

Architektur: trans_city (Mark Gilbert, Christian Aulinger)

Bauherrschaft: Heimbau

Tragwerksplanung: Buschina & Partner

Landschaftsarchitektur: DnD Landschaftsplanung (Anna Detzlhofer, Sabine Dessovic)

örtliche Bauaufsicht: ARWAG

Bauphysik: KERN+INGENIEURE

Fotografie: Hertha Hurnaus

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 09/2012

Planung: 01/2013

Ausführung: 03/2015 - 09/2016

Grundstücksfläche: 336 m²

Bruttogeschossfläche: 518 m²

Nutzfläche: 419 m²

Bebaute Fläche: 195 m²

Umbauter Raum: 1.467 m³

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme

Materialwahl: Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Generalunternehmer: Swietelsky Baugesellschaft m.b.H.



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

**FUX - Wohngemeinschaft in der
Fuchsröhrenstraße**

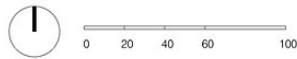


© Hertha Hurnaus

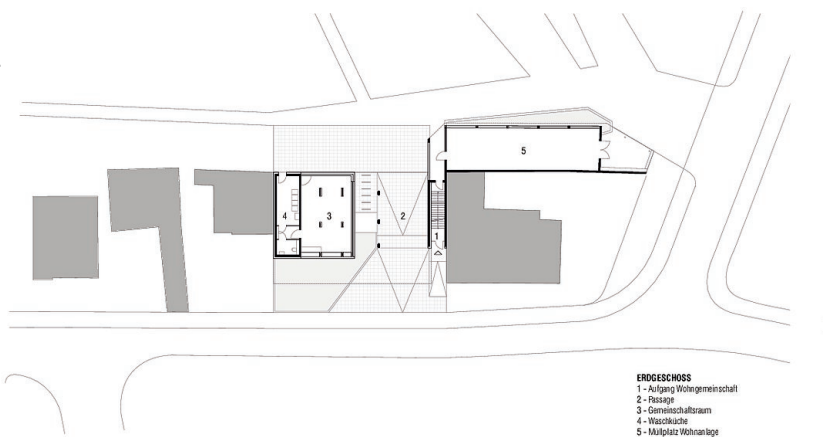
FUX - Wohngemeinschaft in der Fuchsröhrenstraße



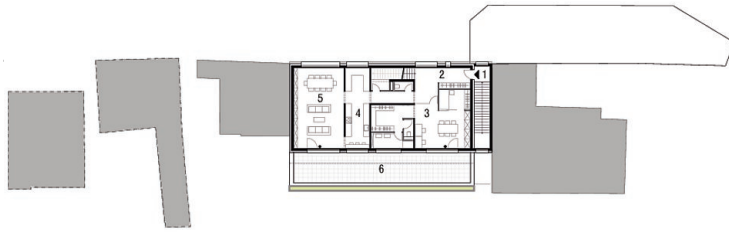
LAGEPLAN



Lageplan



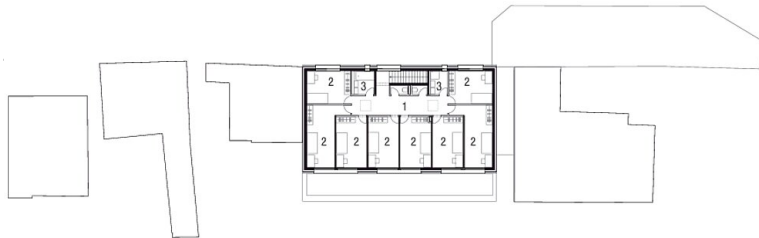
Grundriss EG



FUX - Wohngemeinschaft in der Fuchsröhrenstraße

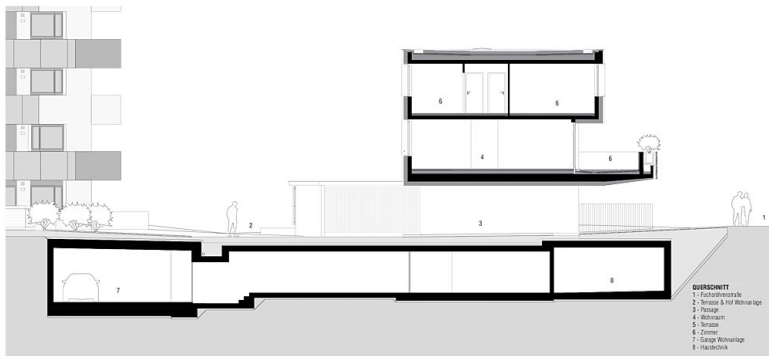
- 1. OBERGESCHOSS**
 1 - Eingang Wohngemeinschaft
 2 - Vorraum
 3 - Belichtung
 4 - Küche u. Essnische
 5 - Wohnraum
 6 - Terrasse

Grundriss OG1



- 2. OBERGESCHOSS**
 1 - Diele
 2 - Zimmer
 3 - Bad

Grundriss OG2



- QUERSCHNITT**
 1 - Fuchsröhrenstraße
 2 - Terrasse & Hof Wohnanlage
 3 - Passage
 4 - Wohnraum
 5 - Terrasse
 6 - Zimmer
 7 - Garage Wohnanlage
 8 - Hausblock

Querschnitt